



Vermisster Arian wurde tot geborgen

Gefundene Kinderleiche ist vermisster Arian

Stand: 27.06.2024, 15:29 Uhr

Am Montag hatte ein Landwirt bei Mäharbeiten auf einer Wiese in Niedersachsen eine Kinderleiche gefunden. Jetzt steht fest: Es handelt sich um den seit etwa zwei Monaten vermissten Arian.

Das teilte die Polizei am Donnerstag mit. Es gebe keine Hinweise, dass der seit April vermisste Junge Opfer eines Verbrechens wurde. Die Todesursache nannten die Ermittler zum Schutz der Familie nicht.

Arian verschwand vor mehr als zwei Monaten, am 22. April, aus seinem Zuhause. Die Polizei ging davon aus, dass das autistische Kind das Haus selbstständig verließ, und leitete eine große Suche ein. Zeitweise waren bis zu 1200 Helfer beteiligt.

Landwirt findet totes Kind

[Am Montagnachmittag fand ein Landwirt beim Mähen einer Wiese in Estorf im Landkreis Stade eine Kinderleiche.](#) Der Fundort liegt nur wenige Kilometer entfernt von Arians Zuhause. Der Bereich war bei der Suche nach Arian im April mehrfach von Einsatzkräften abgesucht worden, wie eine Polizeisprecherin sagte. Die Ermittler gingen mit hoher Wahrscheinlichkeit davon aus, dass das tote Kind der sechsjährige Arian ist. Sicherheit brachte nun das Obduktionsergebnis.